

## Nachwuchssichtung Altenberg

Am letzten hessischen Sommerferienwochenende reisten die hessischen Mountainbiker nach Altenberg in Sachsen, um viele Punkte für die Gesamtwertung der Bundesnachwuchssichtung mit nach Hause zu nehmen. Bei sommerlichen Temperaturen wartete am Samstag ein Sprint auf die Schüler/innen und Jugendklassen, am Sonntag das Cross Country-Rennen auf einer anspruchsvollen, aber natürlichen Strecke. Die Streckenführung verlangte den Teilnehmern gute Kletterfähigkeiten aber auch eine gute Fahrtechnik ab.

Auch wenn sich die Konkurrenz insbesondere in der U15 überschaubar hielt, war die Leistung von Moritz Schüb (TGV Schotten) eine Demonstration seiner Stärke. Im Sprint fuhr er die schnellste Qualifikationszeit, gewann alle seine Läufe von vorne und siegte somit im Sprint. Am Sonntag konnte er sich auch in der ersten Runde absetzen und fuhr mit fast 2,5 Minuten Vorsprung über die Ziellinie. Auf Platz Vier verpasste Niklas Müller (RSC Frankenberg) das Podest knapp (Platz 8 im XCE). Mit den beiden Sportler Percy Fügert (4. Platz XCE, 9. Platz XCO) und Noah Jung (10. Platz XCO) der RSG Gießen & Wieseck fuhren gleich drei weitere hessische Sportler in die Top10.

In der weiblichen Schülerklasse war lediglich Anna Brähler (MTB Bieberstein) am Start. Im XCE fuhr sie auf Rang 8, im Cross Country auf den 5. Platz. Damit zeigte sie sich stark verbessert.

Björn Traenckner (RSC Wiesbaden) fuhr in seinem zweiten Rennen nach dem Bruch seines Handgelenks bei der NWS in Gedern erst sein zweites Rennen. Das merkte man am Sonntag aber nicht. Platz 3 war der verdiente Lohn. Mit Pepe Rahl (TV Haiger), David Ng (MTBC Wehrheim) und Niclas Zimmer (RSG Gießen & Wieseck) auf den Plätzen 13, 14 und 18 konnte auch hier ein starkes Ergebnis für den Landesverband erzielt werden.

Leonie Daubermann (TGV Schotten) fuhr im XCE-Wettbewerb auf Rang 4, im Rennen am Sonntag hinter ihrer Dauerkonkurrentin Anna Saier auf Platz 2. Somit kommt es in zwei Wochen beim Finale in Pracht zum Showdown um die Gesamtwertung. Ihre Vereinskameradin Michelle Luft fuhr trotz Sturzverletzungen aus der Vorwoche auf Platz 7.



*Noah Jung (1.v.l.), Percy Fügert (3.v.l.) und Moritz Schüb (4.v.l.) beim Start des Achtelfinals im Eliminator*